

Auslobung des Peter-Faller-Nachwuchsförderpreises 2025/ 2026 für herausragende wissenschaftliche Abschlussarbeiten aus dem Bereich: Transport – Verkehr – Logistik

Die Österreichische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft (ÖVG) lädt dich herzlich ein, am Peter-Faller-Nachwuchsförderpreis teilzunehmen – einer exklusiven Gelegenheit, deine wissenschaftlichen Leistungen zu präsentieren und dabei großzügige Preisgelder zu gewinnen!

Anlässlich der Verabschiedung von em. Univ.-Prof. Dr. Peter Faller, langjähriger Präsident der ÖVG, wurde dieser Förderpreis ins Leben gerufen. Die ÖVG würdigt damit nicht nur die Verdienste von Professor Faller, sondern auch herausragende Abschlussarbeiten im Bereich Transport – Mobilität – Logistik.

Kategorie Dissertation: € 2.000,--

Kategorie Diplomarbeit/Masterarbeit: € 1.000,--

Der Peter-Faller-Nachwuchsförderpreis wird für herausragende wissenschaftliche Abschlussarbeiten in den Kategorien **Dissertation** und **Diplomarbeit/Masterarbeit** vergeben. Das Preisgeld kann (pro Kategorie) für eine Einzelarbeit vergeben oder auf mehrere Arbeiten verteilt werden.

- Arbeiten in der Kategorie „Dissertation“ sollten einen eigenständigen Lösungsvorschlag des Autors/der Autorin zu dem behandelten Problem enthalten.
- Arbeiten in der Kategorie „Diplomarbeit/Masterarbeit“ sollten durch die Aktualität des gewählten Themas und durch die besondere Qualität der Themenbearbeitung auszeichnungswürdig sein.

Eingereicht werden können wissenschaftliche Abschlussarbeiten (**Dissertationen, Diplom- bzw. Masterarbeiten**, jedoch keine Bachelorarbeiten) in deutscher oder englischer Sprache, die an einer **österreichischen Hochschule** (Universität, Fachhochschule) zur Beurteilung vorgelegt und **zwischen 01.01.2025 und 30.07.2026 mit der Note „Sehr gut“ approbiert** wurden. Arbeiten, die bereits zum Peter-Faller-Nachwuchsförderpreis eingereicht waren, können nicht nochmals

eingereicht werden. Die Arbeiten müssen von Personen verfasst worden sein, die zum Zeitpunkt der Einreichung das 40. Lebensjahr nicht erreicht haben. Der/die Einreichende muss bereit sein, die Arbeit bei der feierlichen Verleihung des Preises zu präsentieren.

Die Arbeiten und sonstigen Dokumente sind **ausschließlich in elektronischer/digitalisierter Form** als **PDF-Dokumente per Mail** einzureichen. Arbeiten, welche aufgrund der Dateigröße nicht komplett per Mail versandt werden können, müssen auf mehrere entsprechend zu kennzeichnende Dateien aufgeteilt werden. Nach Einlangen der Dateien, Nachweise und Dokumente wird eine Empfangsbestätigung versandt. Nur **vollständige und formal der Auslobung entsprechende Arbeiten** werden berücksichtigt. Es können auch bereits im Rahmen anderer Preisverleihungen prämierte Arbeiten eingereicht werden. Der Rechtsweg ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Einzureichen sind folgende Dateien:

1. Die **vollständige Arbeit** inkl. Deckblatt und eidesstattlicher Erklärung (Dateiname: NACHNAME-Vorname-Arbeit.pdf)
2. Eine maximal zwei DIN A4-Seiten umfassende **Zusammenfassung** in deutscher oder englischer Sprache. Dabei ist auf die Problemstellung, die gewählte Forschungsmethode, die bedeutendsten Ergebnisse oder Erkenntnisse und auf etwaige Schlussfolgerungen konzis einzugehen. (NACHNAME-Vorname-ZF.pdf)
3. Eine maximal eine DIN A4-Seite umfassende **Kurzvita** des Autors/der Autorin (NACHNAME-Vorname-CV.pdf) einschließlich vollständiger Kontaktdaten (insb. **Telefonnummer** und **E-Mail-Adresse**).
4. Ein **Zeugnis**, aus dem die Beurteilung und das Datum der Beurteilung der Arbeit hervorgeht (NACHNAME-Vorname-Zeugnis.pdf) sowie – soweit vorhanden und gewünscht – ein Gutachten betreffend die eingereichte Arbeit des beurteilenden Professors/der beurteilenden Professorin (bei Dissertationen: Erstbegutachter/in; NACHNAME-Vorname-Gutachten.pdf)

Die vollständigen Einreichungen sind zu senden an:

ÖVG - Österreichische Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft
Kolingasse 13/2/2/7
A-1090 Wien
Tel.: +43/1/587 97 27
email: office@oevg.at

Einreichschluss: 30. 08. 2026